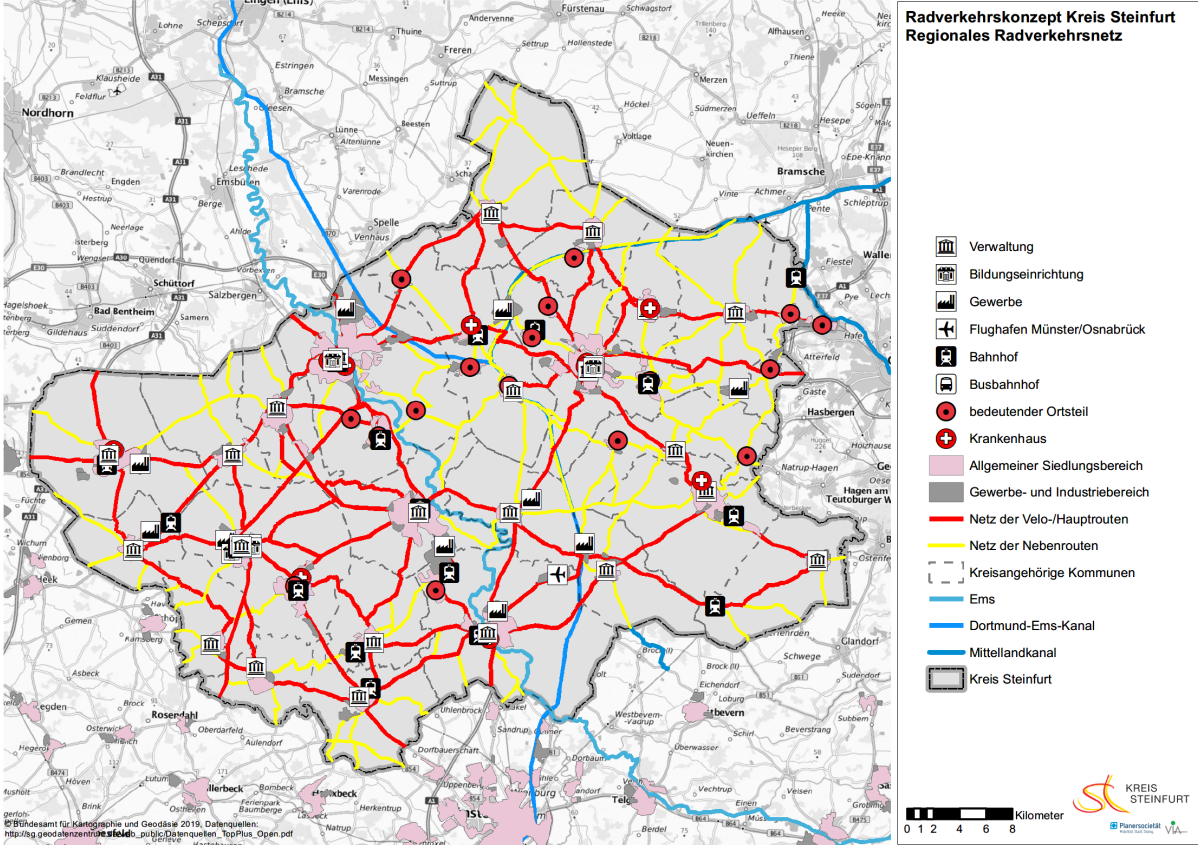
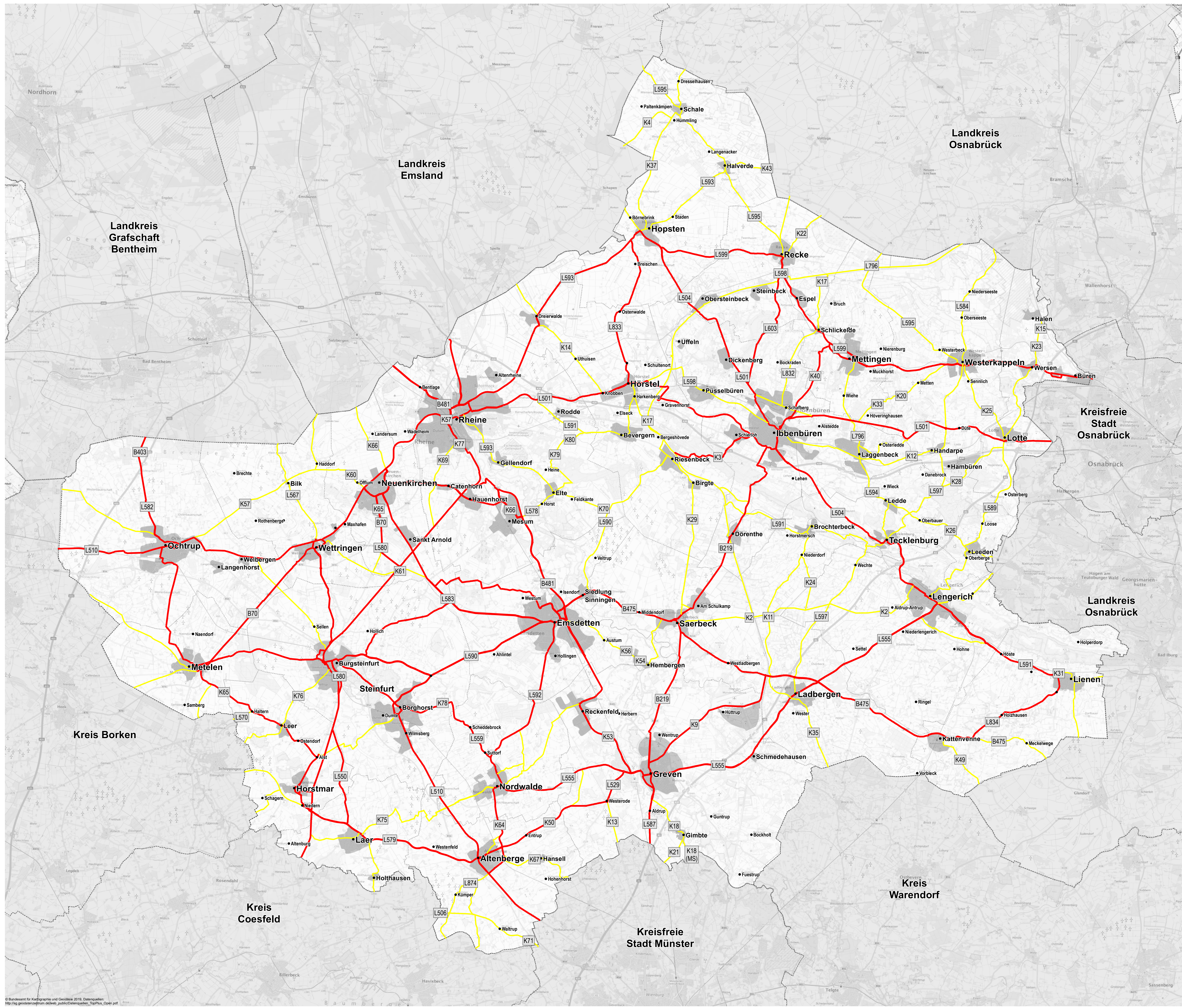


Radverkehrskonzept Kreis Steinfurt

Maßnahmenkataster für das Regionale Radverkehrsnetz in Lotte



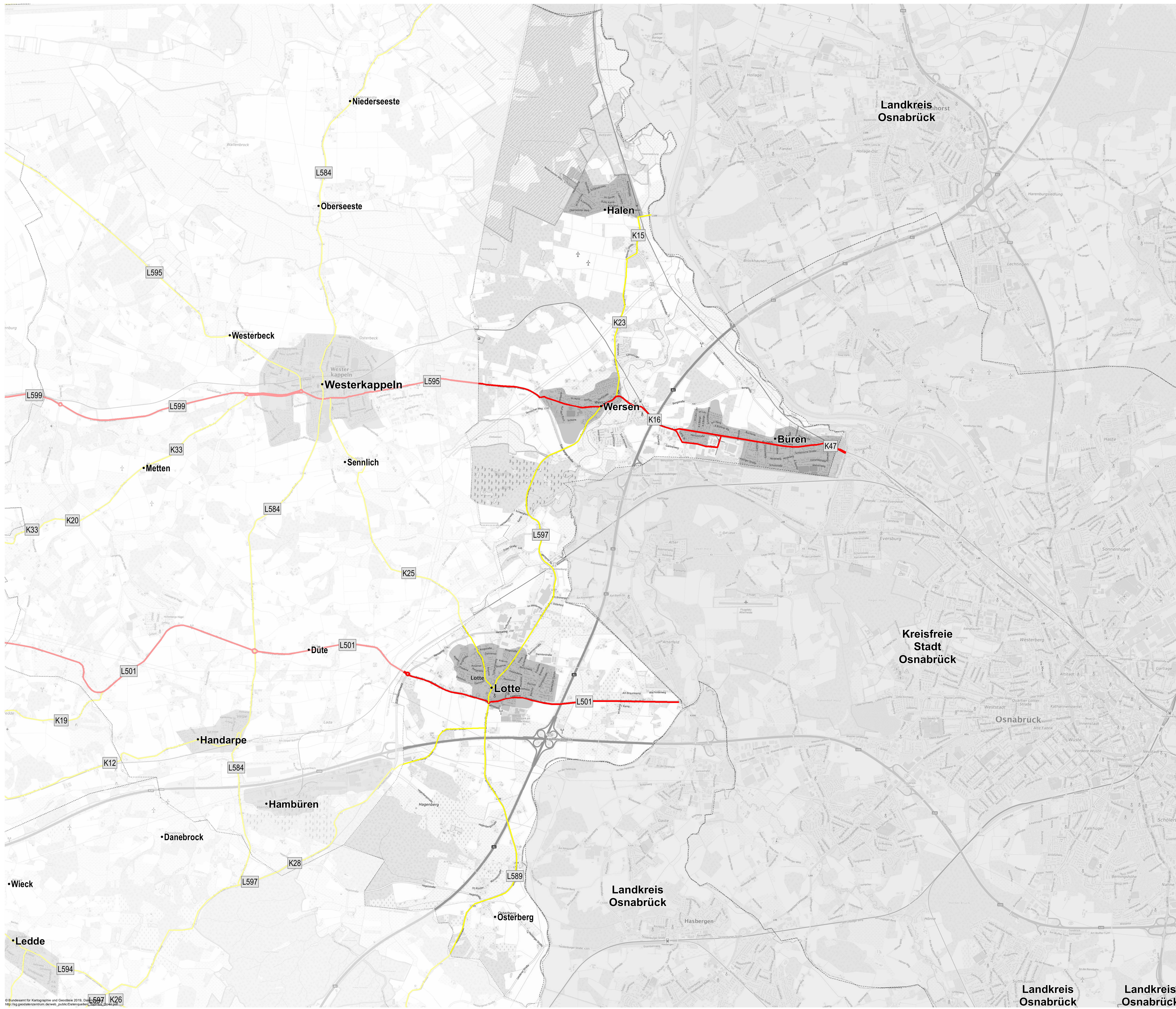


Regionales Radnetz

- K99 Straßenbezeichnung
- Netz der Haupt-/Velorouten
- Netz der Nebenrouten
- Kommunen und größere Ortsteile
- Ortsteile
- Grenzen der Verwaltungseinheiten
- Nachbarkreise / kreisfreie Städte

© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2019. Datenquellen: http://ng.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open.pdf

Lotte



Regionales Radnetz

- K99 Straßenbezeichnung
- Netz der Haupt-/Velorouten
- Netz der Nebenrouten
- Kommunen und größere Ortsteile
- Ortsteile
- Grenzen der Verwaltungseinheiten
- Nachbarkreise / kreisfreie Städte

**Radverkehrskonzept Kreis Steinfurt
Regionales Radverkehrsnetz**

Heutige Radverkehrsinfrastruktur

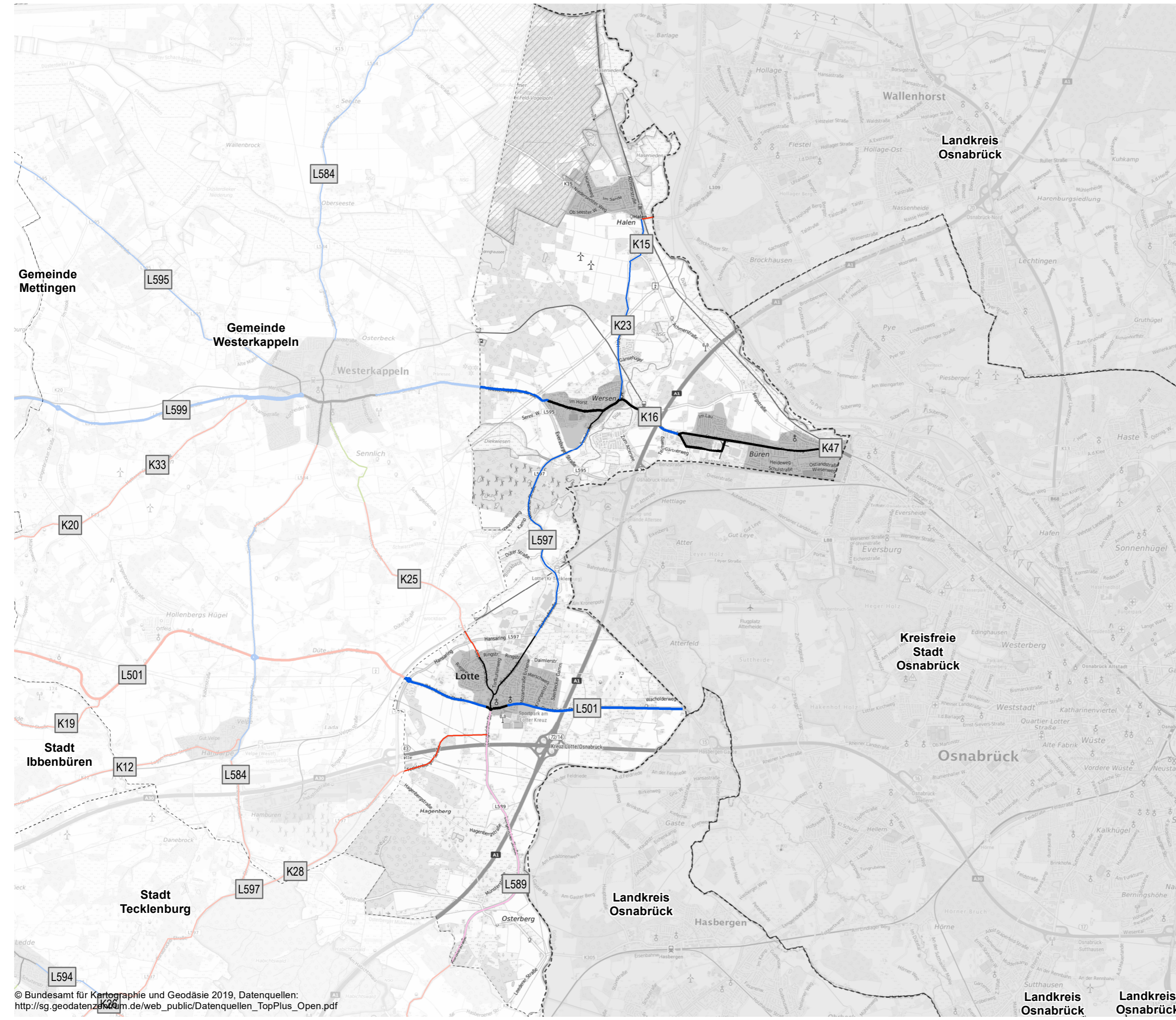
Lotte

Haupt-/Veloroutennetz
Nebenroutennetz

- gemeinsamer Fuß- und Radweg
- Straße ohne Sicherung des Radverkehrs
- Mehrzweckfahrstreifen
- Forst-/ Wirtschaftsweg/Anliegerstraße
- Innerörtliche Verbindung

- K1 Straßenbezeichnung
- Kommunen und größere Ortsteile
- Grenzen der Verwaltungseinheiten
- Nachbarkreise / kreisfreie Städte

0 0,25 0,5 1 Kilometer



Belastungsbereich

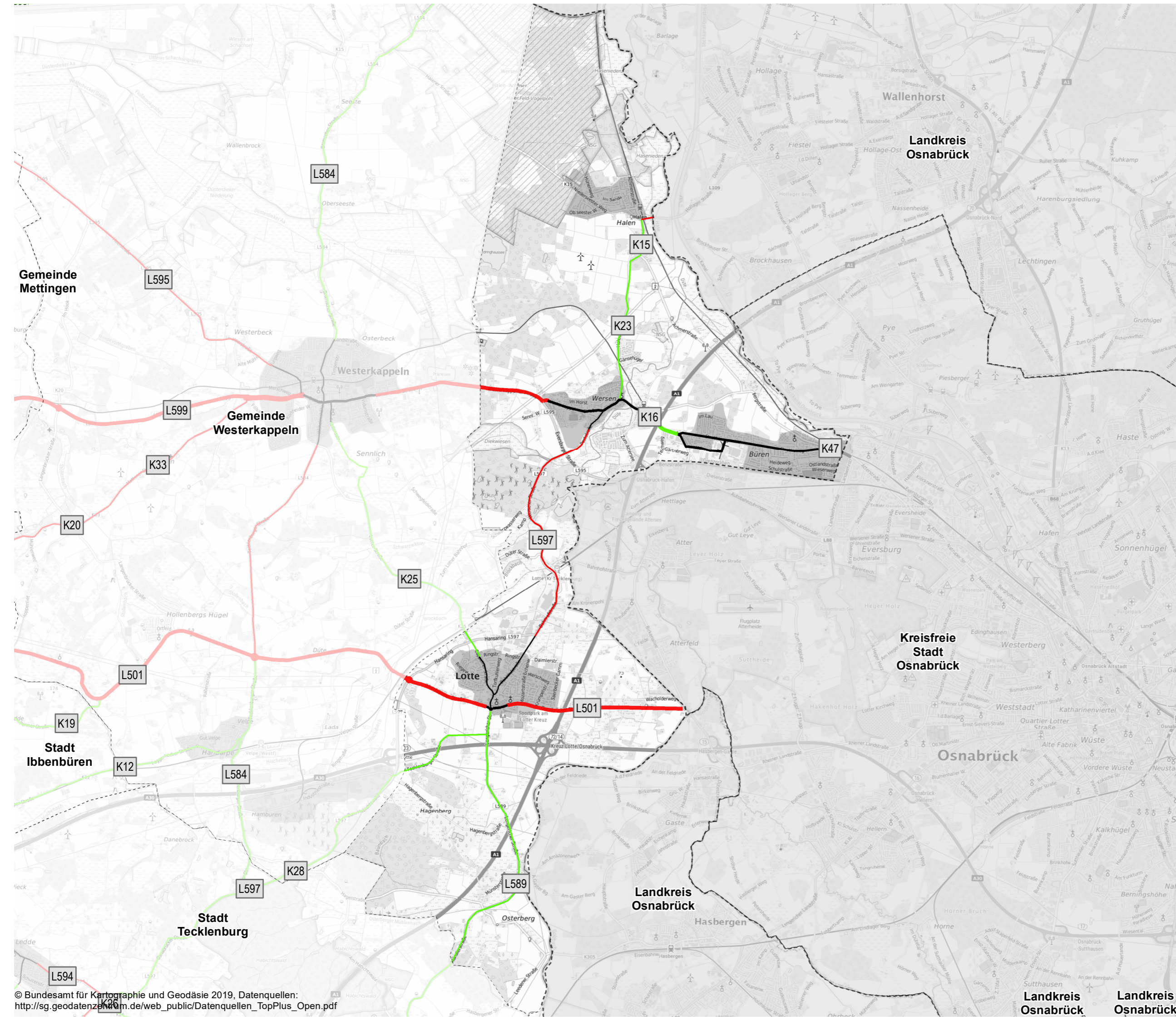
Lotte

Haupt-/Veloroutennetz
Nebenroutennetz

- Belastungsbereich I
- Belastungsbereich IV
- Innerörtliche Verbindung

- K1 Straßenbezeichnung
- Kommunen und größere Ortsteile
- Grenzen der Verwaltungseinheiten
- Nachbarkreise / kreisfreie Städte

0 0,25 0,5 1 Kilometer



Gemeinde Mettingen

Gemeinde Westerkappeln

Stadt Ibbenbüren

Stadt Tecklenburg

Landkreis Osnabrück

Kreisfreie Stadt Osnabrück

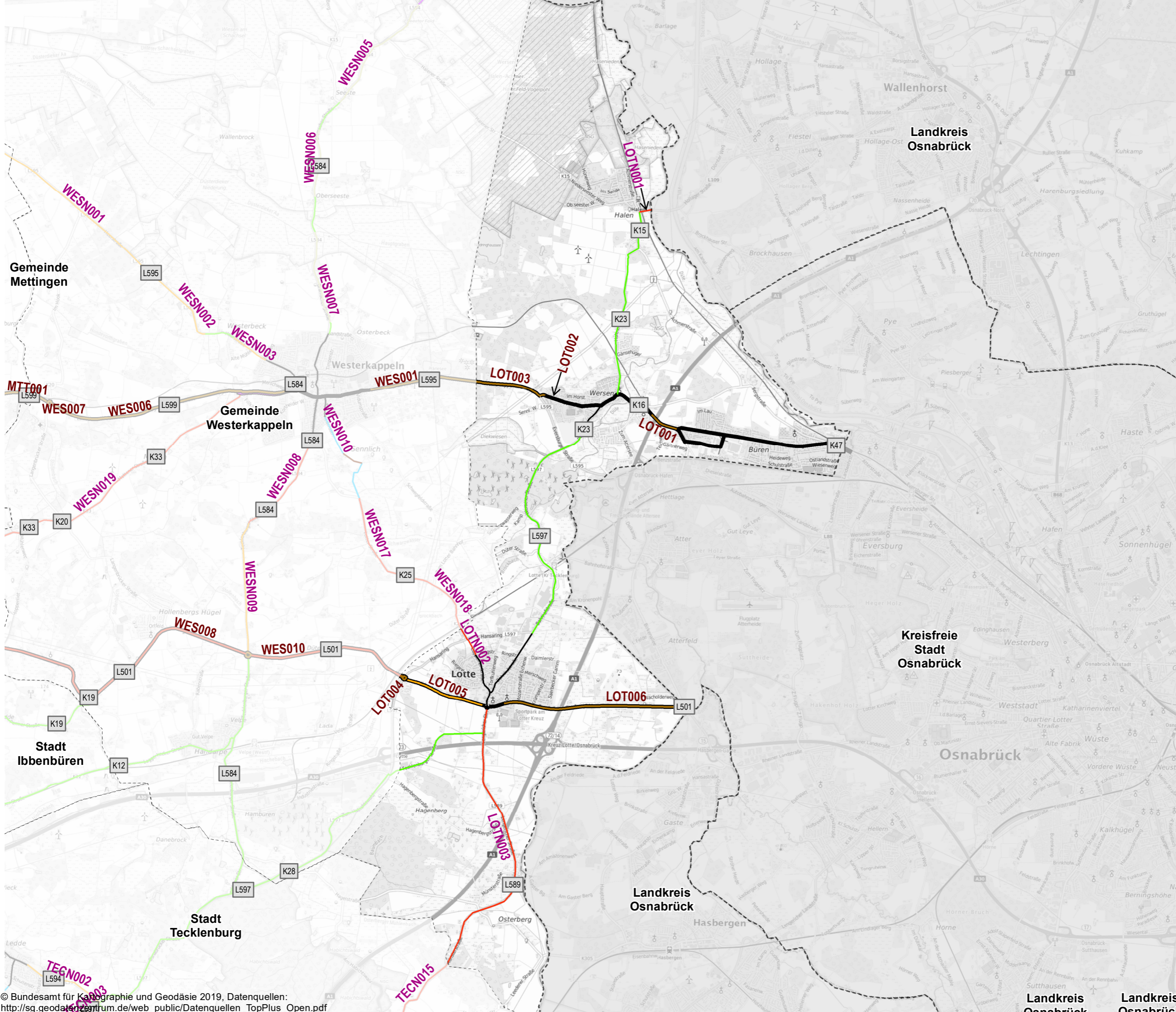
Landkreis Osnabrück

Landkreis Osnabrück

Landkreis Osnabrück

Maßnahmenplan

Lotte



Haupt-/Veloroutennetz
Nebenroutennetz

- Neubau
- Ausbau
- Ausbau bei Sanierung
- Beschilderung
- Ausbau und Asphaltierung
- Ausbau bei Sanierung (geringe Priorität)
- Randmarkierung
- keine Maßnahme vorgesehen
- Innerörtliche Verbindung

- LOT001 Maßnahmennummer (Haupt-/Velorouten)
- LOTN001 Maßnahmennummer (Nebenrouten)

- K1 Straßenbezeichnung
- Kommunen und größere Ortsteile
- Grenzen der Verwaltungseinheiten
- Nachbarkreise / kreisfreie Städte

0 0,25 0,5 1 Kilometer

Übersichtstabelle der Maßnahmen

Massn-Nr	Netz	TYP	Kommune	Name	Bestandstyp	Breite	Ortslage	Baulast	Massnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Netto (Kosten)	Länge (in m)	Belastungsbereich	DTV (Kfz/Tag)	Prioritätspunktzahl	Prioritätsstufe	Programmstufe
LOT001	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Lotte	Atterstr.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2	außerorts	Kreis	Ausbau	s. Katasterblatt LOT001	41.000 €	430	I	DTV vermutlich niedrig	7	mittel	Mittelfristmaßnahme
LOT001_1	Haupt-/Velorouten	Knotenpunkt	Lotte	hansastr./Atterstr.	Vorfahrtsknoten		außerorts	Kreis	Neubau Mittelinsel	s. Katasterblatt LOT001_1	60.000 €		I	DTV vermutlich niedrig	7	mittel	Mittelfristmaßnahme
LOT002	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Lotte	Westkappeler Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Kommune	Ausbau	s. Katasterblatt LOT002	5.400 €	75	IV	DTV vermutlich hoch	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
LOT002_1	Haupt-/Velorouten	Knotenpunkt	Lotte	Westerkappeler Str. (südl. Napoleondamm)	Querungsstelle ohne Sicherung		außerorts	Kommune	Radwegende	s. Katasterblatt LOT002_1	30.000 €		IV	DTV vermutlich hoch	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
LOT003	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Lotte	Osnabrücker Straße	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt LOT003	68.400 €	960	IV	10825	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
LOT004	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Lotte	Ibbenbürener Straße	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,2	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt LOT004	17.400 €	243	IV	6693	10	hoch	Mittelfristmaßnahme
LOT004_1	Haupt-/Velorouten	Knotenpunkt	Lotte	Ibbenbürener Str./Zum Habichtswald	Kreisverkehr		außerorts	Land	Anpassung Kreisverkehr	s. Katasterblatt LOT004_1	40.000 €		IV	6693	10	hoch	Mittelfristmaßnahme
LOT005	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Lotte	Ibbenbürener Straße	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,5	außerorts	Land	Ausbau bei Sanierung	s. Katasterblatt LOT005	56.000 €	1178	IV	6693	8	mittel	Perspektivische Maßnahme

Übersichtstabelle der Maßnahmen

Massn-Nr	Netz	TYP	Kommune	Name	Bestandstyp	Breite	Ortslage	Baulast	Massnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Netto (Kosten)	Länge (in m)	Belastungsbereich	DTV (Kfz/Tag)	Prioritätspunktzahl	Prioritätsstufe	Programmstufe
LOT006	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Lotte	Osnabrücker Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,4	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt LOT006	183.700 €	2577	IV	6693	12	hoch	Mittelfristmaßnahme
LOT006_1	Haupt-/Velorouten	Knotenpunkt	Lotte	Osnabrücker Str./Rheiner Landstraße	Kreisverkehr		außerorts	Land	Anpassung Kreisverkehr	s. Katasterblatt LOT006_1	30.000 €		IV	6693	12	hoch	Mittelfristmaßnahme
LOTN001	Nebenrouten	Streckenabschnitt	Lotte	L109	Straße ohne Sicherung des Radverkehrs		außerorts	Land	Neubau	Die Verbindung zwischen Wallenhorst (über L109 Niedersachsen) und Halen bzw. Wersen ist für den Pendlerverkehr von Bedeutung und sollte einen baulichen Radweg erhalten.	63.000 €	180	IV	DTV vermutlich hoch	8	mittel	Perspektivische Maßnahme
LOTN002	Nebenrouten	Streckenabschnitt	Lotte	K25	Straße ohne Sicherung des Radverkehrs		außerorts	Kreis	Neubau	Hier ist ein Bürgerradweg geplant.	151.200 €	432	I	DTV vermutlich niedrig	5	niedrig	Perspektivische Maßnahme
LOTN003	Nebenrouten	Streckenabschnitt	Lotte	L589	Mehrzweckfahrstreifen		außerorts	Land	Neubau	Die Verkehrsstärke ist zwar relativ gering. Die topographischen Gegebenheiten (Kurvigkeit) und schwierigen Sichtverhältnisse werden jedoch als mögliche Unfallgefährdung betrachtet und deshalb ein Radwegebau vorgeschlagen.	1.499.400 €	4284	I	1082	6	mittel	Perspektivische Maßnahme

Maßnahmen-Nr.	LOT001	Lage	außerorts	Straße	Atterstr.
Kommune	Lotte			Kfz/Tag	DTV unbekannt
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Vzul (km/h)	50
Anlagenbreite (m)	2	Länge [m]	430	Belastungsbereich I	

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Kreis

Bruttokosten

41.000 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis:

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**

*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

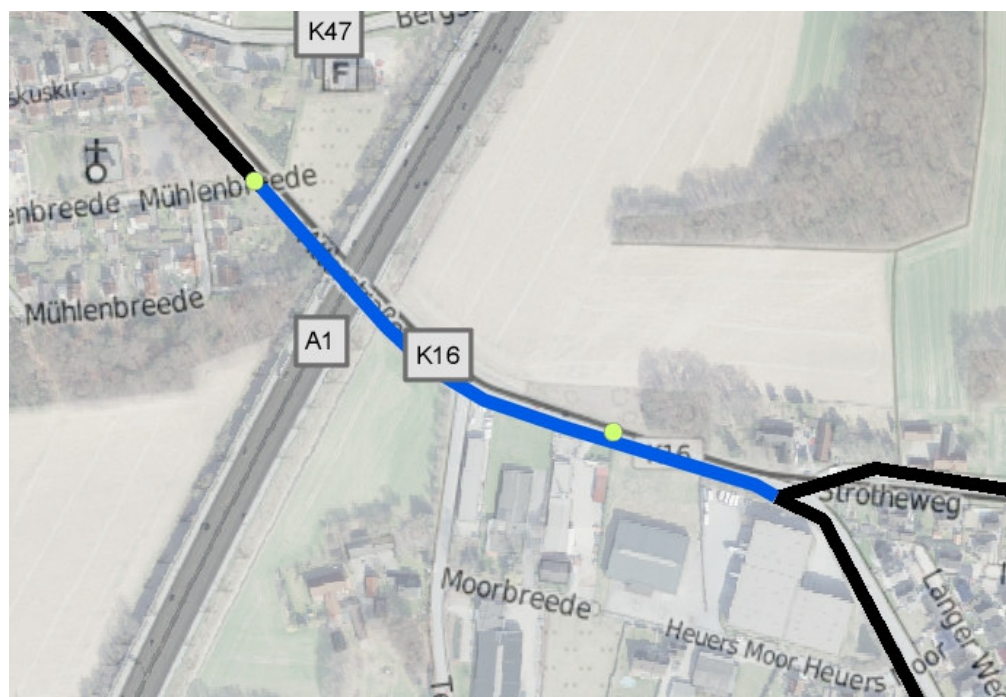


Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau des baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 4000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig.

Ein mittleres Unfallgeschehen konnte festgestellt werden und untermauert zusätzlich die Notwendigkeit der Maßnahme. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 7 in der mittleren Priorität.



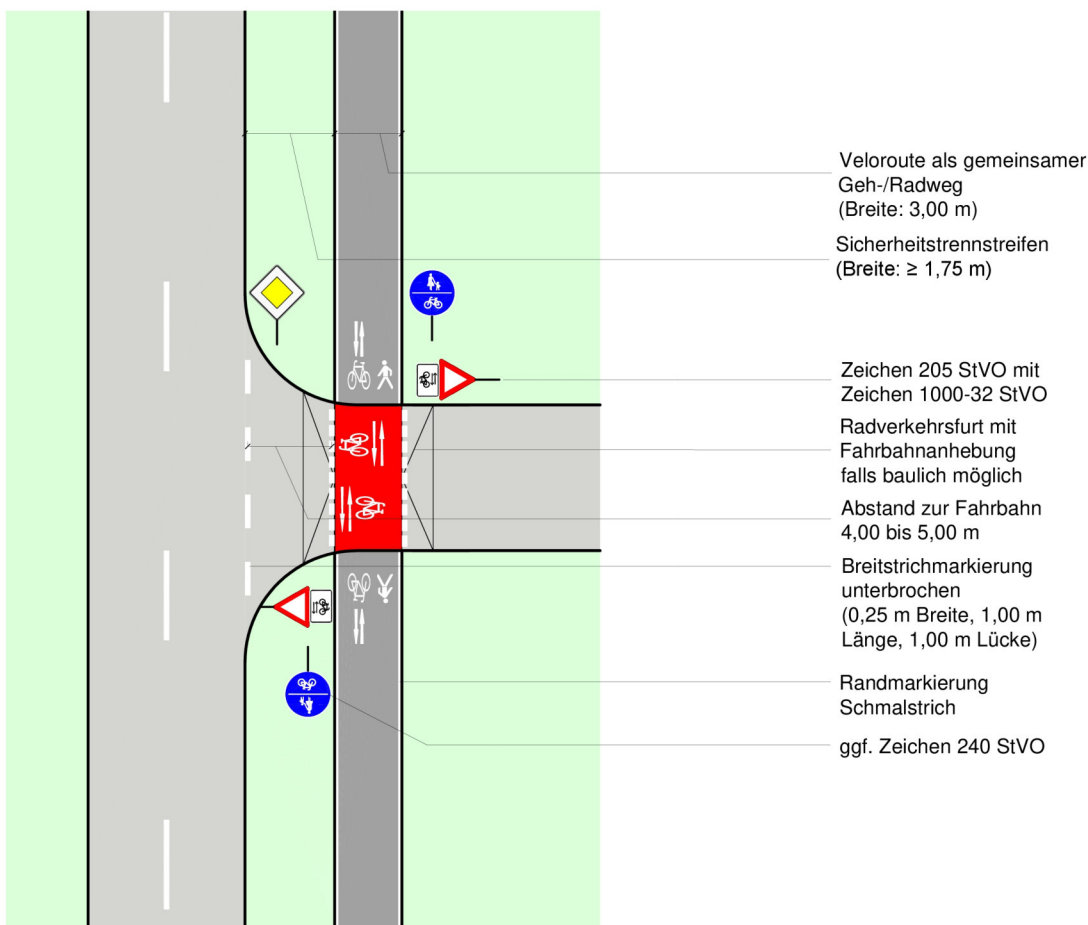
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Nebenroutennetzes
- - - Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Haupttroutennetz)
- Strecke innerorts (Nebenroutennetz)

Maßnahmen-Nr.	LOT001	Lage	außerorts	Straße	Atterstr.
Kommune	Lotte				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	50
Anlagenbreite (m)	2	Länge [m]	430	Belastungsbereich I	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr. Lage

Straße

Kommune

Bestand:

Einzelmaßnahme(n)

Neubau Mittelinsel

Musterlösung-/querschnitt

9_4-3

Baulast

Kreis

Bruttokosten

60.000 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis:

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**

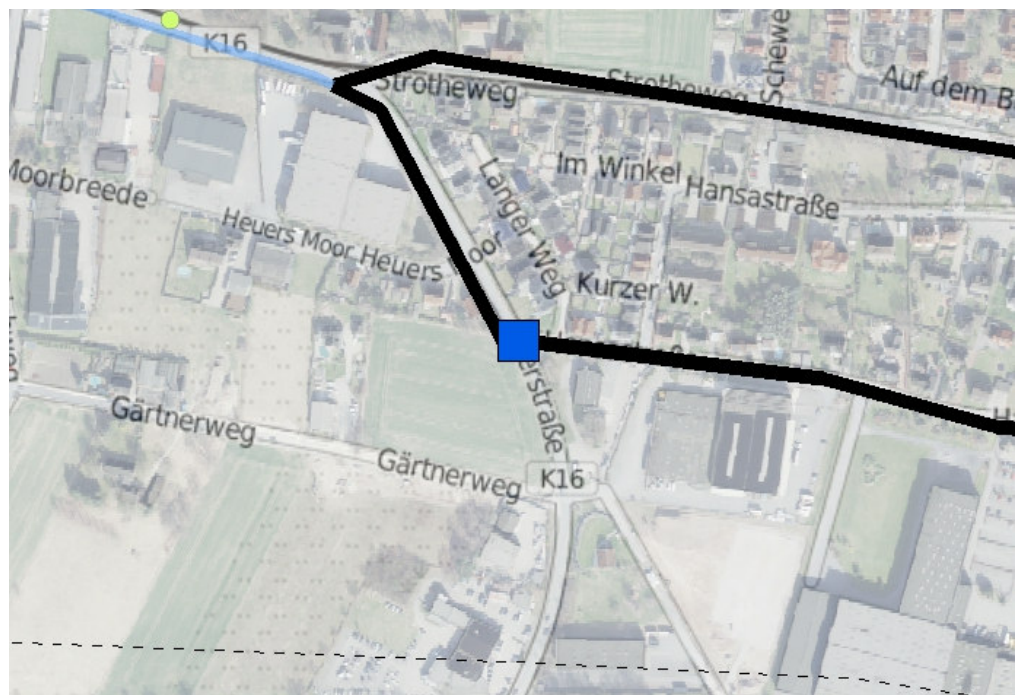
*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Neubau einer geteilten, und damit auch für den Kfz-Verkehr geeigneten, Querungshilfe im Zuge LOT001 durchzuführen.

Die Maßnahme liegt (im Zusammenhang mit der Streckenmaßnahme) mit einer Gesamtpunktzahl von 7 in der niedrigen Priorität. Der Umsetzungshorizont orientiert sich an der Streckenmaßnahme.



- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Nebenrouthenetzes
- Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Hauptrouthenetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

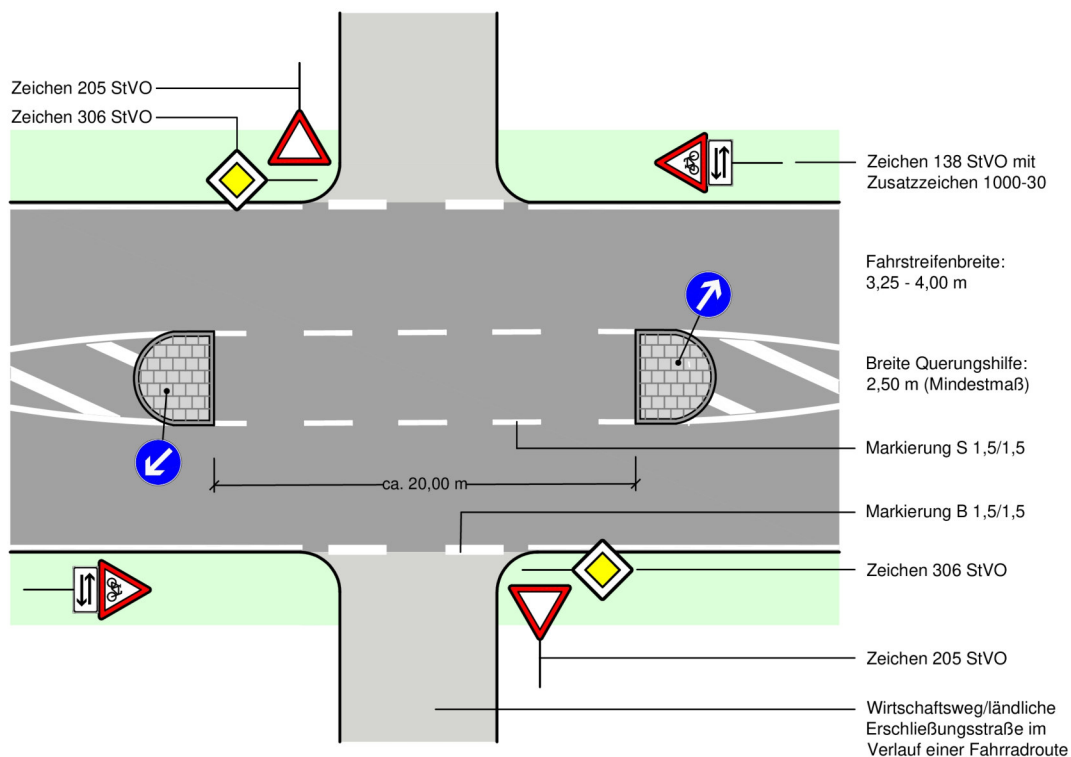
Maßnahmen-Nr. LOT001_1 Lage außerorts

Straße hansastr./Atterstr.

Kommune Lotte

Bestand: Vorfahrtsknoten

Musterlösung Überquerung außerorts Geteilte Querungshilfe bei Radverkehrsführung im Zuge land- und forstwirtschaftlicher Wege sowie Anliegerstraßen



- Regelungen:**
- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.4.2
 - Sonderlösungen zur Anwendung bei Ab- und Einbiegevorgängen landw. Fahrzeuge
- Anwendungsbereiche:**
- Querung stark befahrener Straßen (> 5000 Kfz/Tag) durch Fahrradrouten im Zuge land- und forstwirtschaftlicher Wege oder schwach belasteter Straßen
- Hinweise:**
- die Länge der Querungshilfe ist auf die Schleppkurven der abbiegenden landwirtschaftlichen Fahrzeuge abzustimmen
 - in beengten Verhältnissen können die Inselköpfe überfahrbar ausgeführt werden

Musterblatt: 9.4-3
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	LOT002	Lage	außerorts	Straße	Westkappelner Str.
Kommune	Lotte				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	50
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	75	Belastungsbereich IV	

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Kommune

Bruttokosten

5.400 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis:

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**:

*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

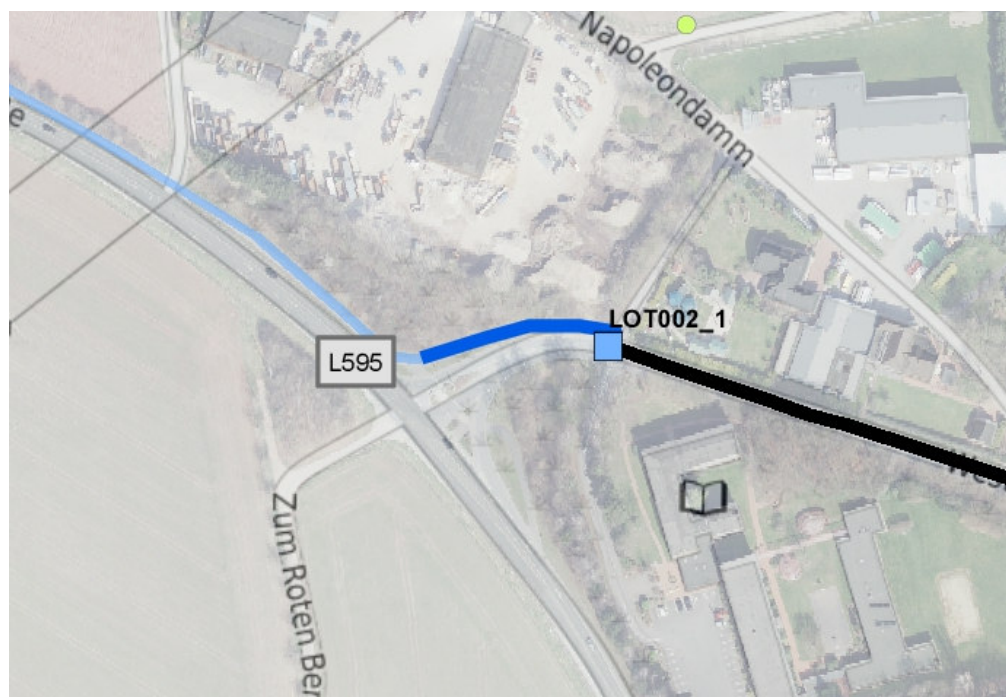


Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau des baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 2000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig.

Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität.



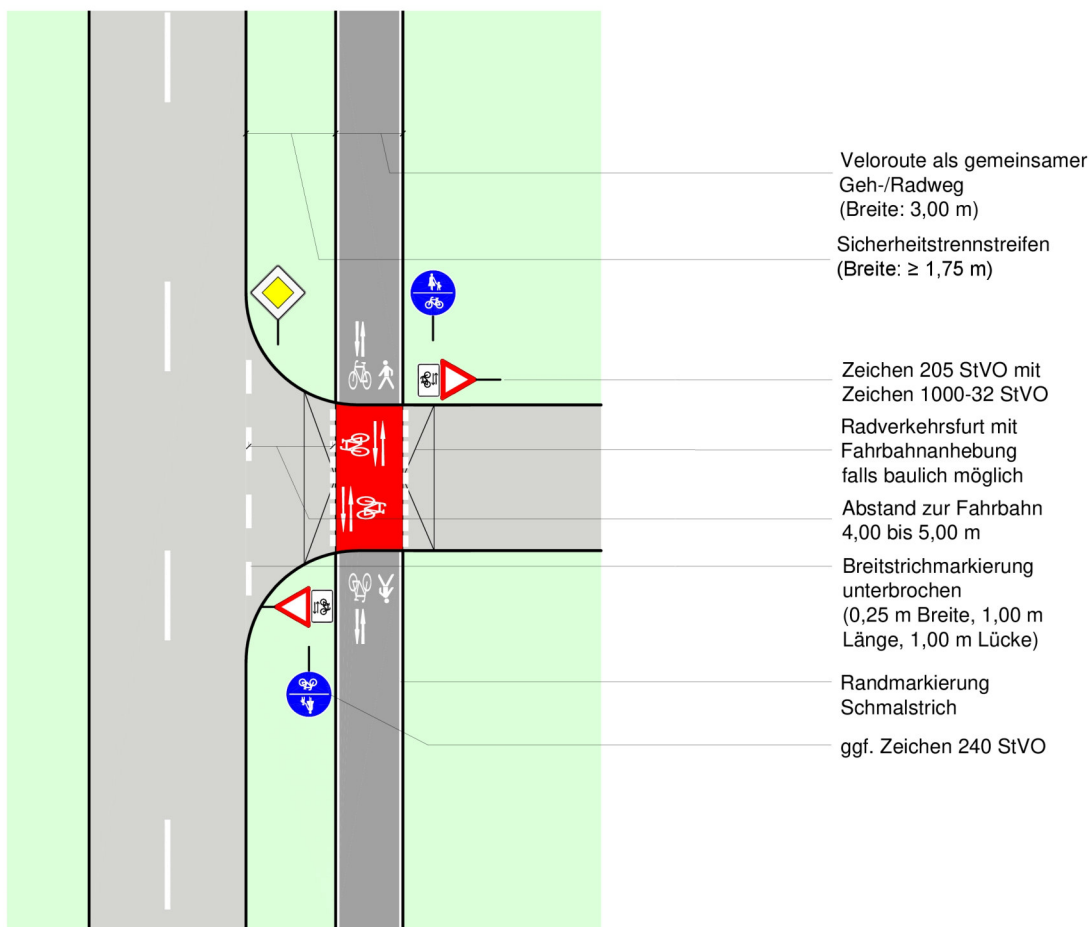
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Nebenrouthenetzes
- ⋯ Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Hauptrouthenetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

Maßnahmen-Nr.	LOT002	Lage	außerorts	Straße	Westkappeler Str.
Kommune	Lotte				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	50
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	75	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr. Lage

Straße

Kommune

Bestand:

Einzelmaßnahme(n)

Radwegende

Musterlösung-/querschnitt

9.5-7

Baulast

Kommune

Bruttokosten

30.000 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**

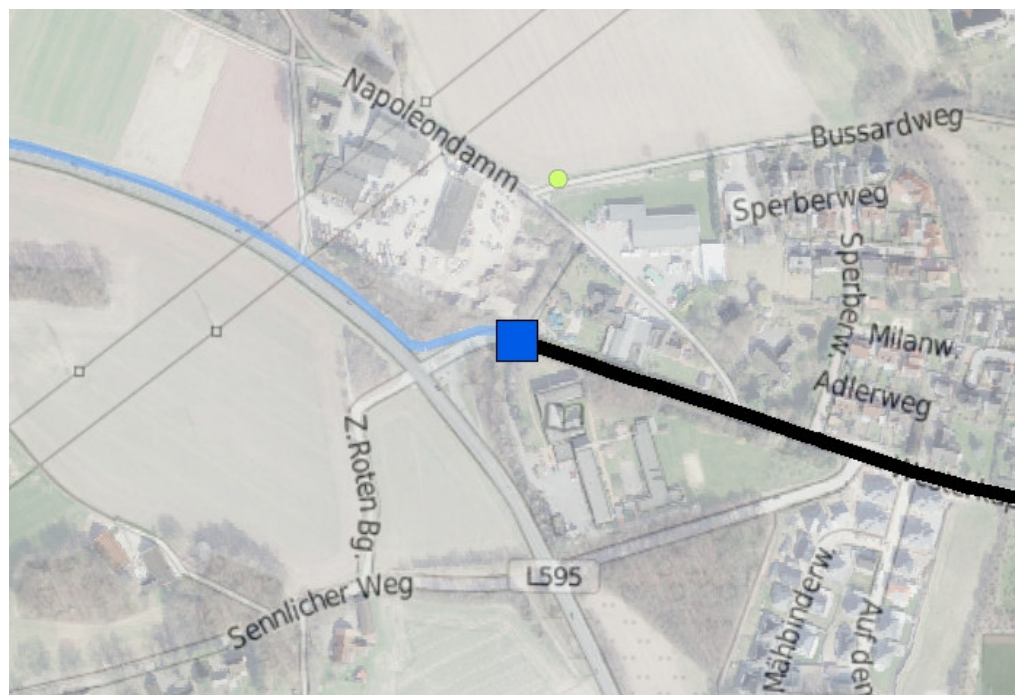
*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Es ist im Zusammenhang mit LOT002 und der Überführung in den Mischverkehr auf der Westerkappelner Straße ein baulich geschütztes Radwegende herzurichten.

Die Maßnahme liegt (im Zusammenhang mit der Streckenmaßnahme) mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität. Der Umsetzungshorizont orientiert sich an der Streckenmaßnahme.



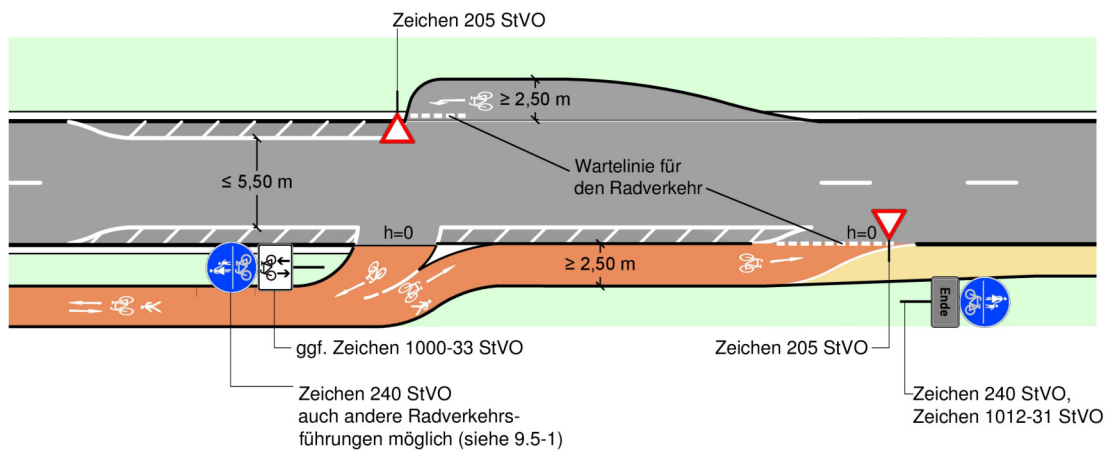
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Nebenrouthenetzes
- - - Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Hauptrouthenetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

Musterlösung

Überquerung zwischen freier Strecke und Ortsdurchfahrt

Auflösung Zweirichtungsweg ohne Mittelinsel

Querungsbedarf am Radweganfang, Benutzungspflicht




Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.5, StVO §45 (9)
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (RAL), Ausgabe 2012

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge der Sicherung von benutzungspflichtigen Rad- und Gehwegen im Übergang von Richtungsbetrieb zu Zweirichtungsbetrieb
- am Übergang von innerorts zu außerorts
- bis zu einer Belastung von ca. 5.000 Kfz/Tag

Hinweise:

- die Anordnung einer Benutzungspflicht ist nur zulässig, wenn eine besondere Gefahrenlage besteht
- ohne Benutzungspflicht siehe Musterblatt 9.5-8
- Ausführung als Markierungslösung
- Einengung auch über bauliche Ausführung denkbar
- es ist zu prüfen, ob der Übergang mit Zeichen 138 StVO (Radfahrer)  und/oder ein Überholverbot für den Kraftfahrzeugverkehr angezeigt ist und ob die zulässige Höchstgeschwindigkeit zu beschränken ist

	Planungsbüro VIA eG Marsportengasse 6, 50667 Köln	Musterblatt: 9.5-7 Stand: Juni 2017	
---	--	--	--

Maßnahmen-Nr.	LOT003	Lage	außerorts	Straße	Osnabrücker Straße
Kommune	Lotte				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	10825
				Vzul (km/h)	100
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	960	Belastungsbereich	IV

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land

Bruttokosten

68.400 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis:

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**:

*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

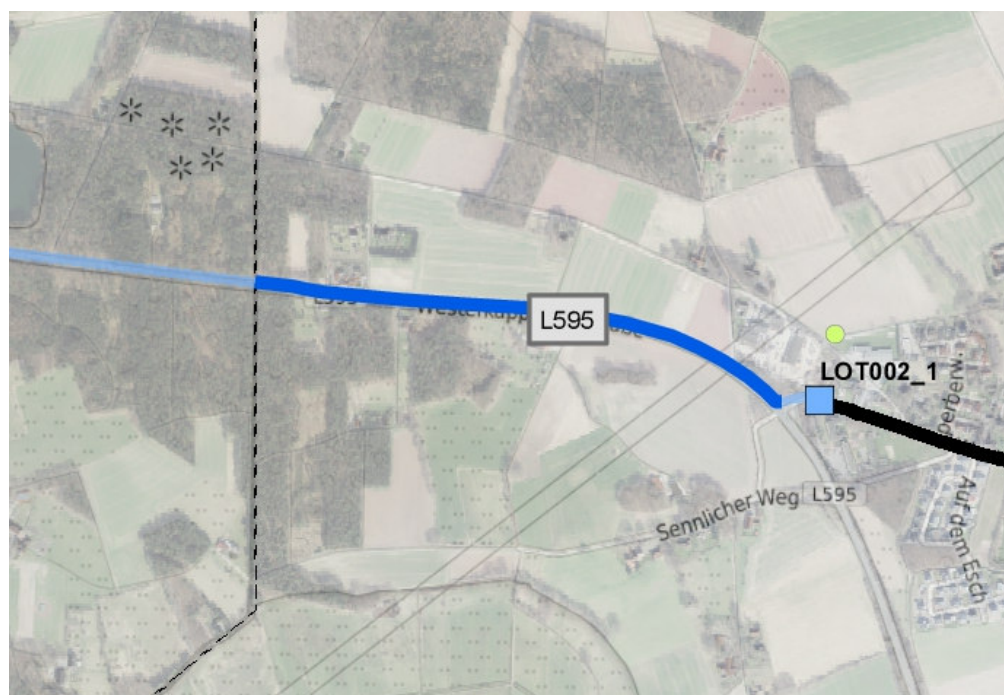


Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau des baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 10000 Kfz/Tag liegt, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig.

Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität.

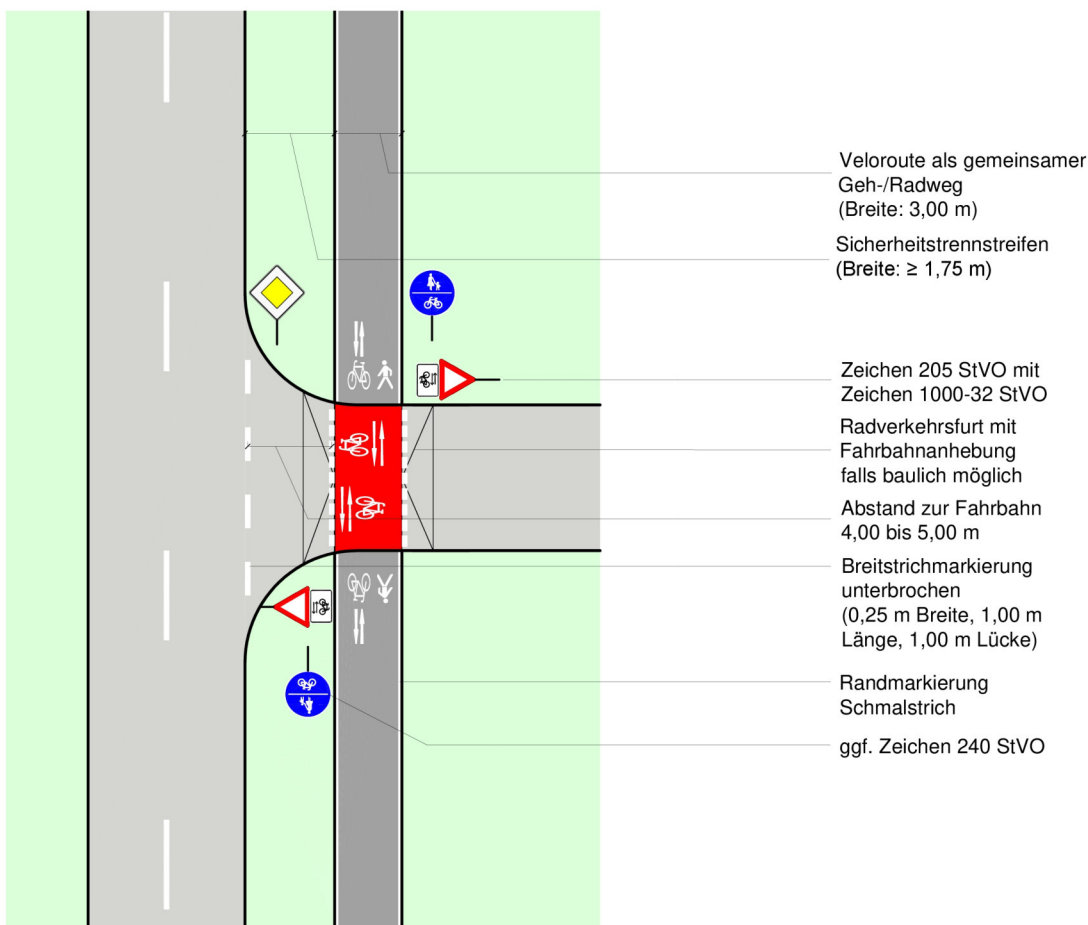


Maßnahmen-Nr.	LOT003	Lage	außerorts	Straße	Osnabrücker Straße
Kommune	Lotte				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	10825
				Vzul (km/h)	100
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	960	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	LOT004	Lage	außerorts	Straße	Ibbenbürener Straße		
Kommune	Lotte			Kfz/Tag	6693	Vzul (km/h)	50
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Belastungsbereich IV			
Anlagenbreite (m)	2,2	Länge [m]	243				

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land

Bruttokosten

17.400 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis:

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**:

*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Es handelt sich um eine der bedeutendsten Verbindungen im Kreis, da hier das rechnerische Potenzial für den Radverkehr besonders hoch ist. Die Verbindung verläuft von Rheine über Hörstel, Ibbenbüren, Westernkappeln nach Lotte und weiter nach Osnabrück.

Deshalb ist der Ausbau des baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und die Umwidmung in einen gemeinsamen Geh-/Radweg vorzusehen. Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 6600 Kfz/Tag liegt, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein geringes Unfallgeschehen konnte festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 10 in der hohen Priorität.



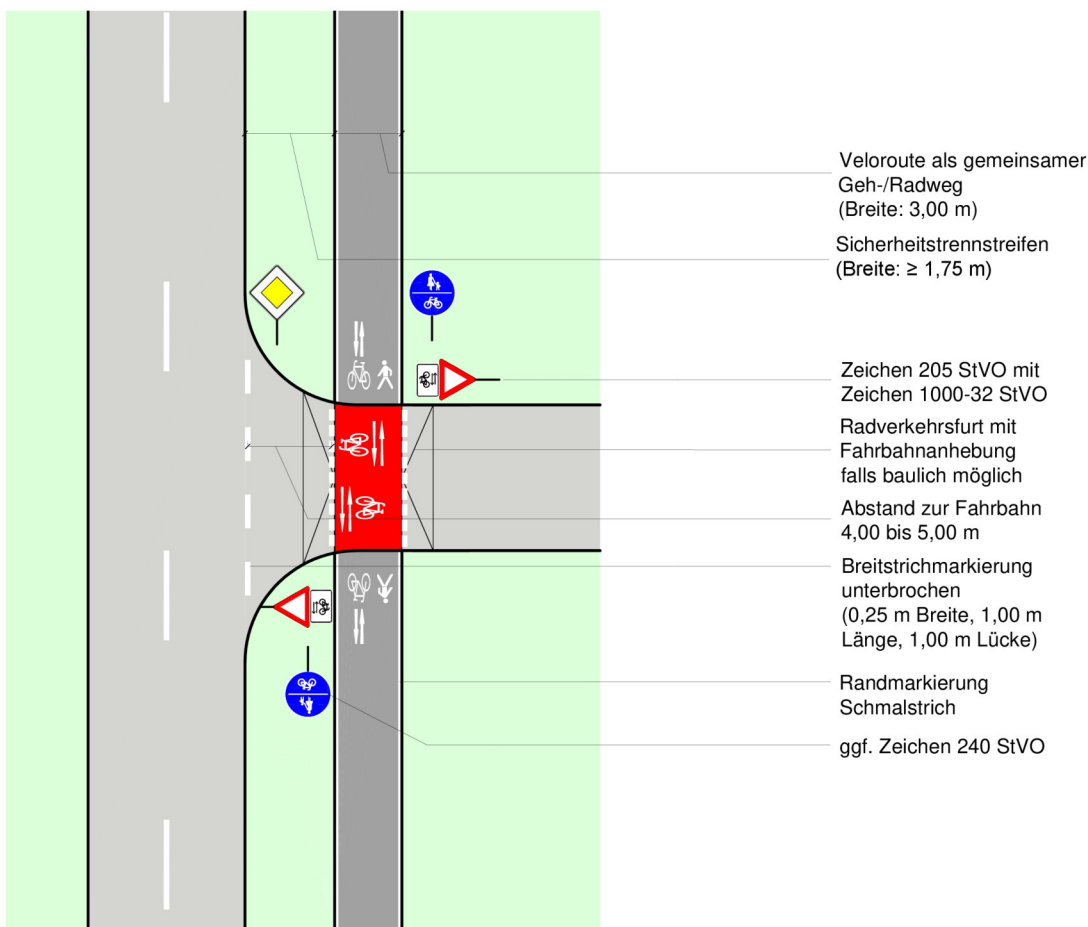
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Nebenrouthenetzes
- - - Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Hauptrouthenetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

Maßnahmen-Nr.	LOT004	Lage	außerorts	Straße	Ibbenbürener Straße		
Kommune	Lotte			Kfz/Tag	6693	Vzul (km/h)	50
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Belastungsbereich IV			
Anlagenbreite (m)	2,2	Länge [m]	243				

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr. Lage

Straße

Kommune

Bestand:

Einzelmaßnahme(n)

Anpassung Kreisverkehr

Musterlösung-/querschnitt

4.5-4

Baulast

Land Bruttokosten
40.000 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit:	<input type="text" value="1"/>	Erfordernis	<input type="text" value="4"/>
Netzzusammenh.:	<input type="text" value="3"/>	Maßnahmenkat.:	<input type="text" value="2"/>
Gesamtpunkte*:	<input type="text" value="10"/>	Priorität	<input type="text" value="hoch"/>

*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

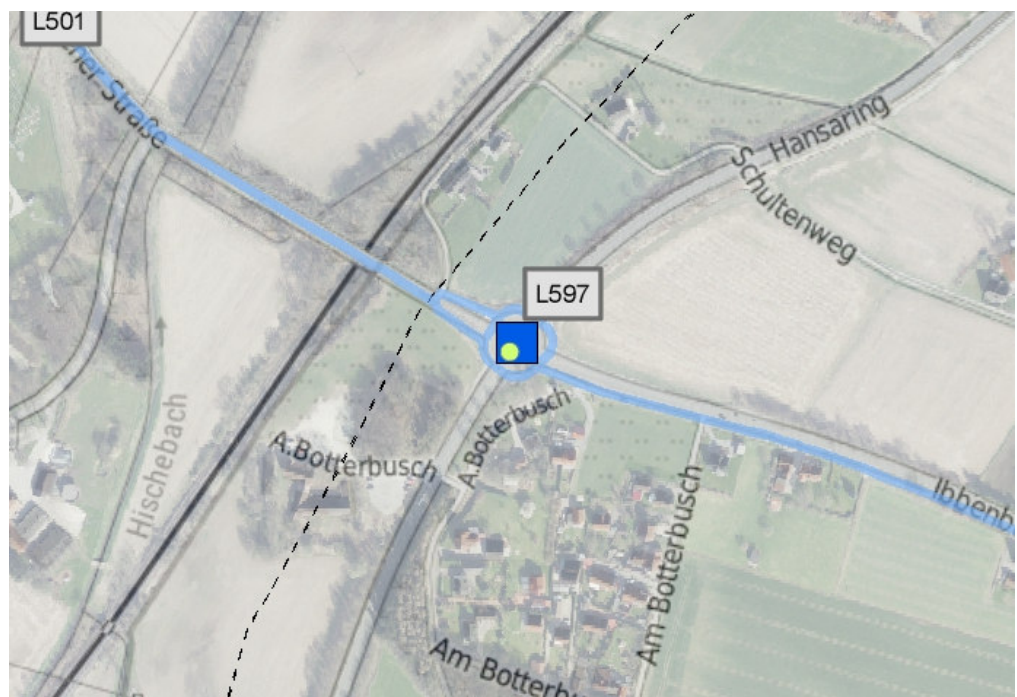


Beschreibung der Maßnahme:

Es handelt sich um eine der bedeutendsten Verbindungen im Kreis, da hier das rechnerische Potenzial für den Radverkehr besonders hoch ist. Die Verbindung verläuft von Rheine über Hörstel, Ibbenbüren, Westernkappeln nach Lotte und weiter nach Osnabrück.

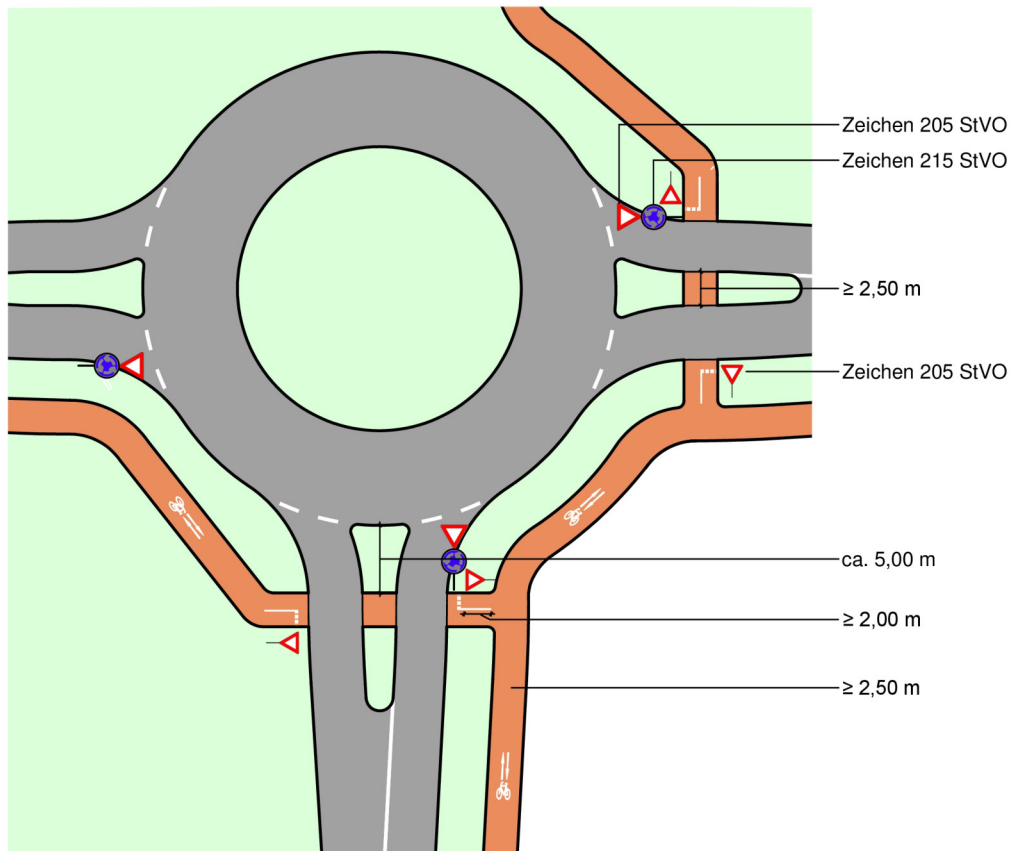
Die Anpassungen der Aufstellbereiche der vorhandenen Querungshilfen auf mind. 2,5x5m gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten ist durchzuführen.

Die Maßnahme liegt (im Zusammenhang mit der Streckenmaßnahme) mit einer Gesamtpunktzahl von 10 in der hohen Priorität. Der Umsetzungshorizont orientiert sich an der Streckenmaßnahme.



- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Nebenroutennetzes
- ⋯ Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Haupttroutennetz)
- Strecke innerorts (Nebenroutennetz)

Musterlösung Führungsformen außerorts Radweg am Kreisverkehr



Regelungen:

- Merkblatt für die Anlage von Kreisverkehren (Ausgabe 2006), Kapitel 5.3

Anwendungsbereiche:

- Zweirichtungsradwege an Kreisverkehren außerorts

Hinweise:

- der Radverkehr ist vorfahrrechtlich unterzuordnen
- die Markierung von Radverkehrsfurten ist nicht zulässig

Maßnahmen-Nr.	LOT005	Lage	außerorts	Straße	Ibbenbürener Straße
Kommune	Lotte				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	6693
				Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	2,5	Länge [m]	1178	Belastungsbereich IV	

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau bei Sanierung

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land Bruttokosten
56.000 €

Programmstufe*: Perspektivische Maßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit:	0	Erfordernis	4
Netzzusammenh.:	3	Maßnahmenkat.:	1
Gesamtpunkte*:	8	Priorität	mittel



*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

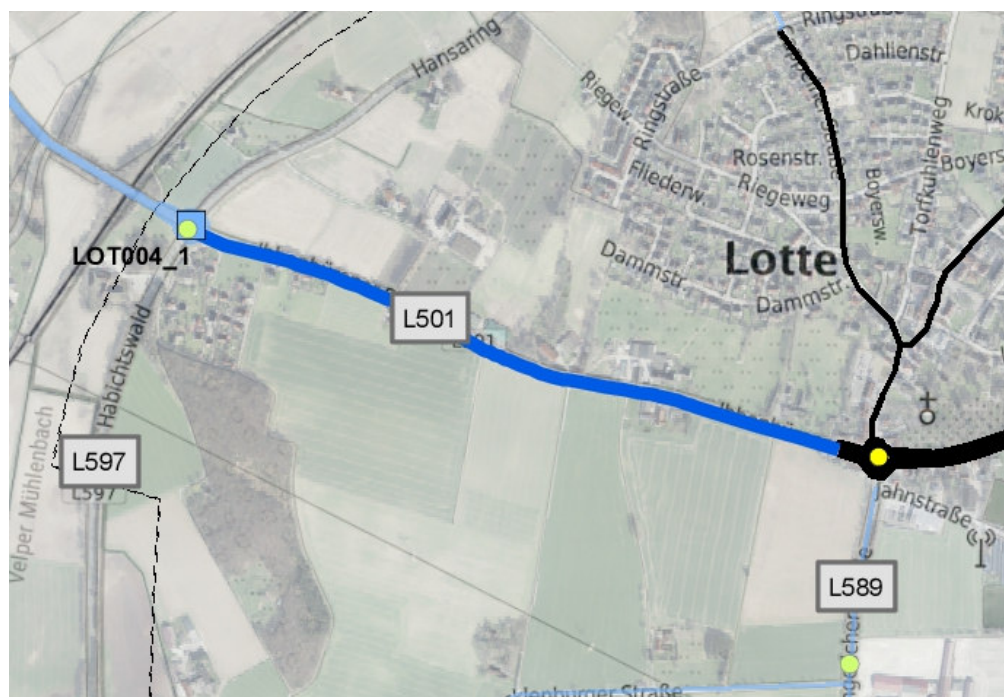
Beschreibung der Maßnahme:

Es handelt sich um eine der bedeutendsten Verbindungen im Kreis, da hier das rechnerische Potenzial für den Radverkehr besonders hoch ist. Die Verbindung verläuft von Rheine über Hörstel, Ibbenbüren, Westernkappeln nach Lotte und weiter nach Osnabrück.

Es ist der Ausbau des baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 6600 Kfz/Tag liegt, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Der Radweg erreicht allerdings heute das Regelmaß der ERA mit 2,5m und kann auch erst im Zuge einer künftigen Sanierung der Fahrbahndecke durch den Baulasträger erfolgen.

Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität.



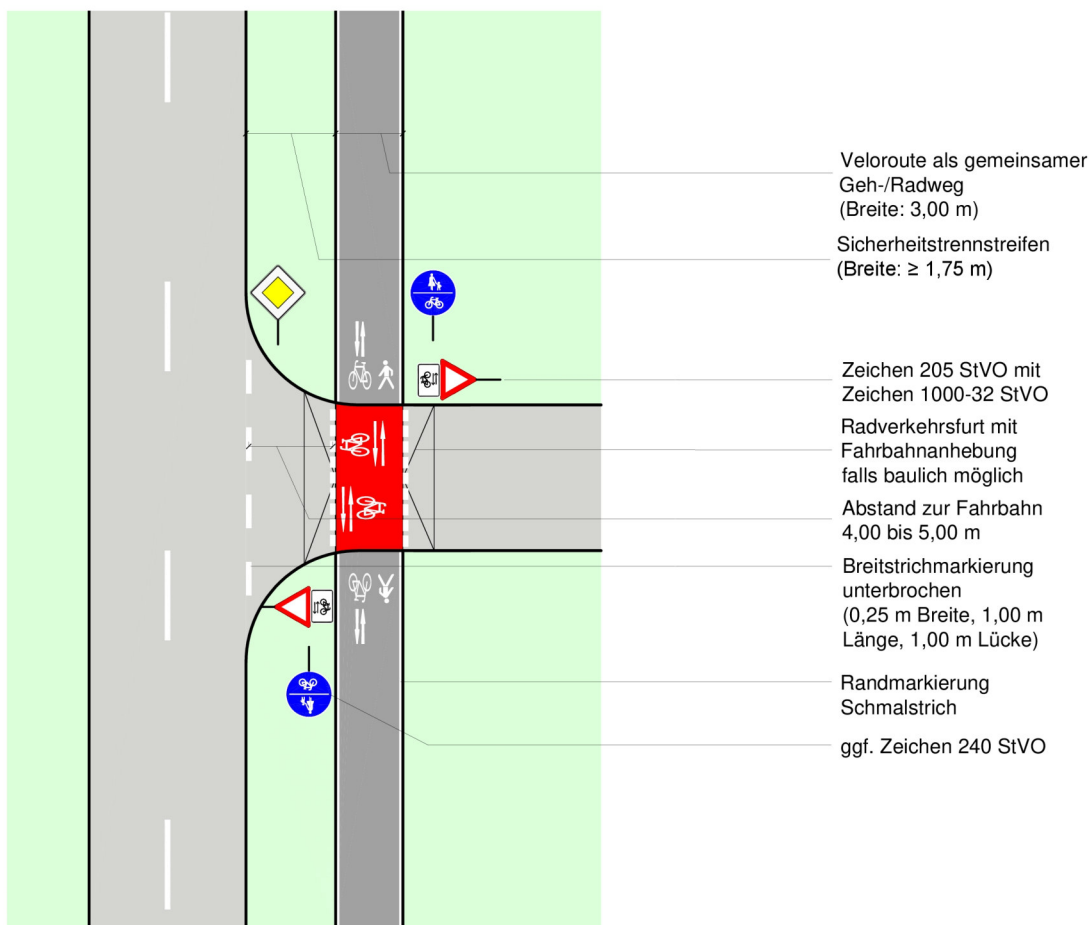
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Nebentroutennetzes
- ⋯ Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Haupttroutennetz)
- Strecke innerorts (Nebentroutennetz)

Maßnahmen-Nr.	LOT005	Lage	außerorts	Straße	Ibbenbürener Straße		
Kommune	Lotte			Kfz/Tag	6693	Vzul (km/h)	70
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Belastungsbereich IV			
Anlagenbreite (m)	2,5	Länge [m]	1178				

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	LOT006	Lage	außerorts	Straße	Osnabrücker Str.	
Kommune	Lotte					
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg		Kfz/Tag	6693	Vzul (km/h)	100
Anlagenbreite (m)	2,4	Länge [m]	2577	Belastungsbereich IV		

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land

Bruttokosten

183.700 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit:	3	Erfordernis	4
Netzzusammenh.:	3	Maßnahmenkat.:	2
Gesamtpunkte*:	12	Priorität	hoch



*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

Beschreibung der Maßnahme:

Es handelt sich um eine der bedeutendsten Verbindungen im Kreis, da hier das rechnerische Potenzial für den Radverkehr besonders hoch ist. Die Verbindung verläuft von Rheine über Hörstel, Ibbenbüren, Westernkappeln nach Lotte und weiter nach Osnabrück.

Es ist der Ausbau des baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert. Die Oberfläche sollte mittelfristig saniert werden, da bereits heute punktuell auftretende Schäden vorhanden sind.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 6600 Kfz/Tag liegt, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Der Radweg erreicht allerdings heute fast das Regelmaß der ERA mit 2,4m und kann auch erst im Zuge einer künftigen Sanierung der Fahrbahndecke durch den Baulastträger erfolgen.

Ein starkes Unfallgeschehen konnte festgestellt werden und untermauert zusätzlich die Notwendigkeit der Maßnahme. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 12 in der hohen Priorität.

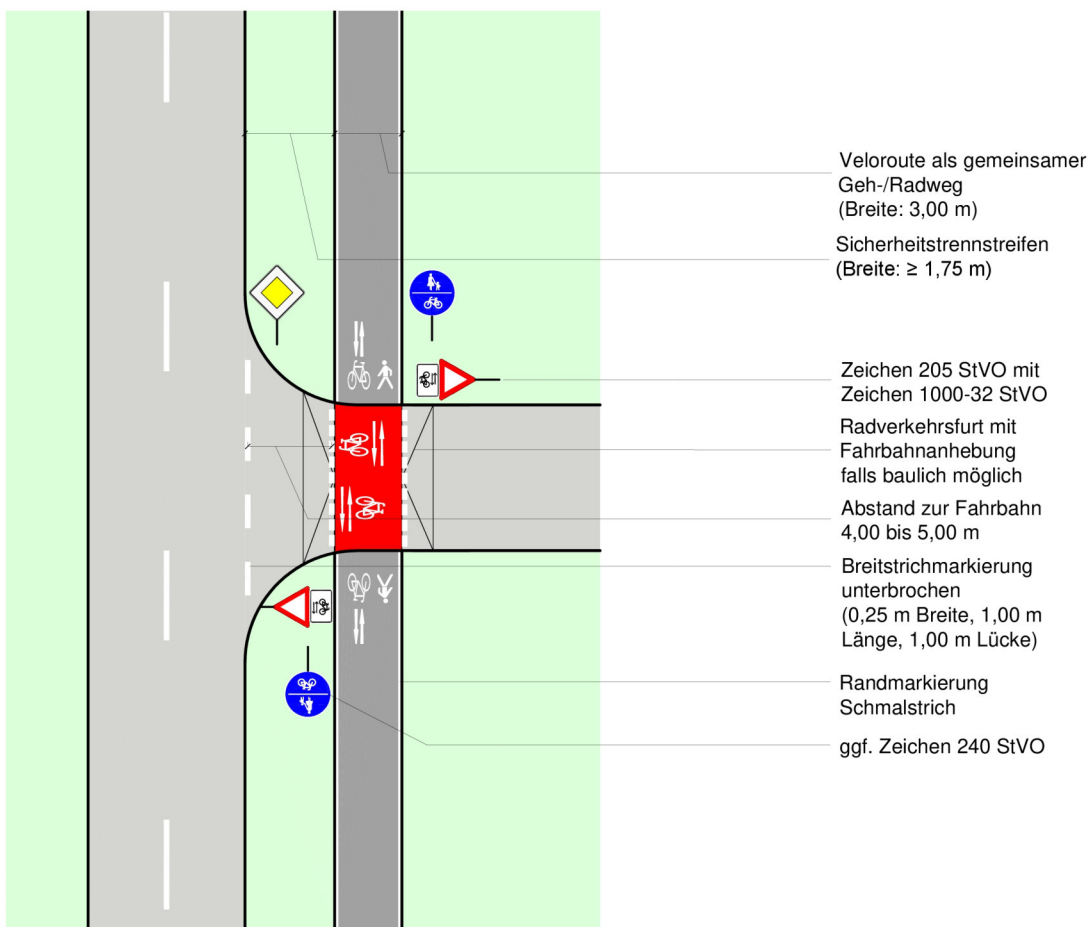


Maßnahmen-Nr.	LOT006	Lage	außerorts	Straße	Osnabrücker Str.
Kommune	Lotte				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	6693
				Vzul (km/h)	100
Anlagenbreite (m)	2,4	Länge [m]	2577	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr. Lage

Straße

Kommune

Bestand:

Einzelmaßnahme(n)

Anpassung Kreisverkehr

Musterlösung-/querschnitt

4.5-1

Baulast

Land Bruttokosten
30.000 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit:	<input type="text" value="3"/>	Erfordernis	<input type="text" value="4"/>
Netzzusammenh.:	<input type="text" value="3"/>	Maßnahmenkat.:	<input type="text" value="2"/>
Gesamtpunkte*:	<input type="text" value="12"/>	Priorität	<input type="text" value="hoch"/>



*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

Beschreibung der Maßnahme:

Es handelt sich um eine der bedeutendsten Verbindungen im Kreis, da hier das rechnerische Potenzial für den Radverkehr besonders hoch ist. Die Verbindung verläuft von Rheine über Hörstel, Ibbenbüren, Westernkappeln nach Lotte und weiter nach Osnabrück.

Es wird empfohlen den Radfahrer vor dem Knoten (Westast) auf die Fahrbahn und in den Mischverkehr über den Kreisverkehr in Richtung Ortslage führen. Innerorts kann ein Schutzstreifen angedacht werden.

Die Maßnahme liegt (im Zusammenhang mit der Streckenmaßnahme) mit einer Gesamtpunktzahl von 12 in der hohen Priorität. Der Umsetzungshorizont orientiert sich an der Streckenmaßnahme.



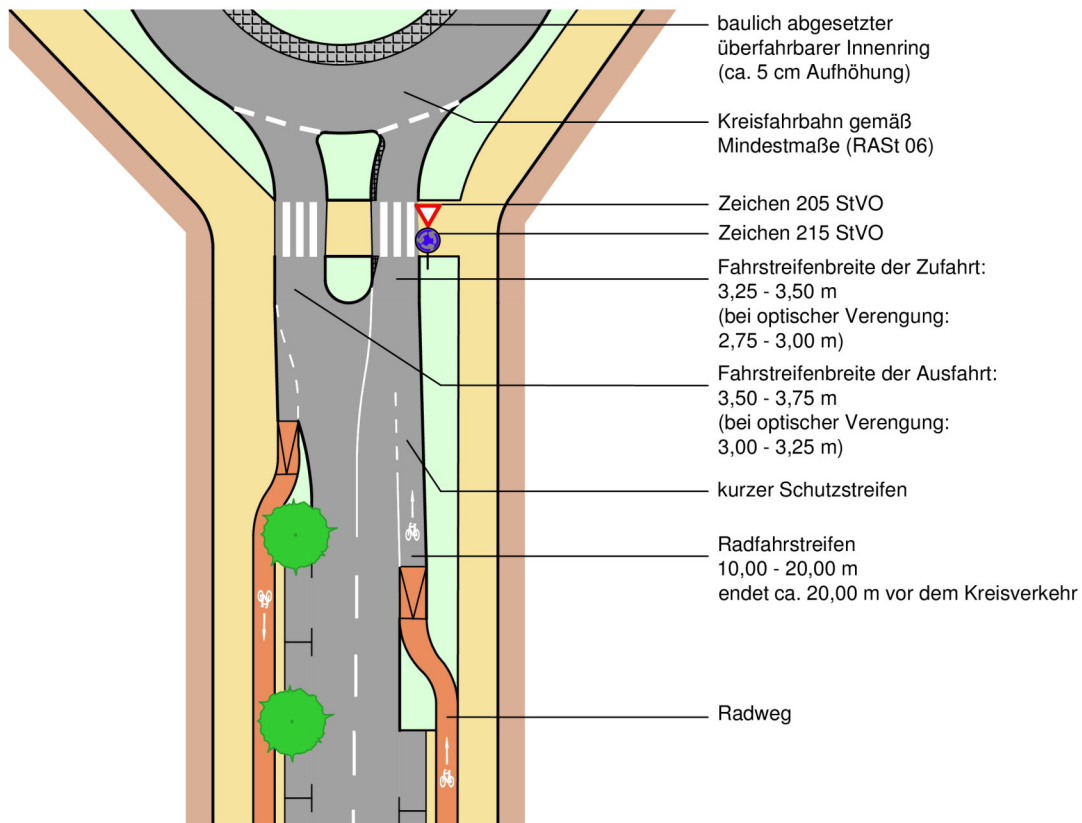
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten

- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme

- Maßnahme auf Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Nebenrouthenetzes
- - - Triangel

- Strecke innerorts (Velo-/Hauptrouthenetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

Musterlösung Radverkehrsführung an Knotenpunkten Kreisverkehr - Führung des Radverkehrs auf der Fahrbahn



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 4.5.3

Anwendungsbereiche:

- innerorts
- Kreisverkehre mit einer Knotenbelastung von in der Regel < 15.000 Kfz/24h
- mit allen Führungsformen in den Zu- und Abfahrten kombinierbar

Hinweise:

- Radwege werden in der Knotenpunktzufahrt auf die Fahrbahn geführt
- Zufahrten möglichst schmal ausführen, um Überholvorgänge zu vermeiden
- ab einer Fahrbahnbreite von 3,75 m der Kreisverkehrsausfahrt kann ein Schutzstreifen unmittelbar hinter dem Fußgängerüberweg beginnen